



Ausgabe Nr.9, Dez. 2007

Turnverein
5524 Niederwil
www.stv-niederwil.ch

Newsletter Dez 07

Vom Präsi-Team

Liebe Turnkameraden, liebe Turnkameradinnen



Im vergangenen Frühling haben wir die Leiterrunden für die Turnervorstellung 2007 ins Leben gerufen. Ziel dieser Treffen war die Inspiration untereinander und das gemeinsame Arbeiten auf unsere, für den Verein wichtigen, Jahresendveranstaltungen.

Unsere Besucher sollen einen gemütlichen aber auch aufregenden und fesselnden Abend unter dem Motto „Im Rausch der 7 Meere“ bei uns verbringen. Gemeinsam geht es auf die Reise durch die wilde See, wo uns viele Abenteuer erwarten.

Dieses Jahr lädt das Duo „Pop Alpin“ unsere Gäste nach der Turnervorstellung ein, das Tanzbein zu schwingen. Wir hoffen, dass diese Gelegenheit auch dieses Jahr wieder rege genutzt wird.

Für die **Silvesterparty 2007** konnten wir die **Coverband „No Limit“** erneut engagieren. Die Band wird uns dieses Jahr, mit noch einer Person mehr auf der Bühne, wieder mächtig einheizen und für gute Stimmung sorgen. Für das leibliche Wohl der Gäste wird eine „**Essecke**“ eingerichtet und sollten einige zu Tief ins Glas blicken, steht auch dieses Jahr ab 00.30 Uhr das „**hei-go-taxi**“ bereit.

Die Jahresendveranstaltungen 2006 waren ein grosser Erfolg. Um auch dieses Jahr an jene Leistungen anzuknüpfen und unseren Erfolg zu steigern, brauchen wir wieder die Unterstützung aller Mitglieder.

Sollten Unklarheiten oder Probleme auftauchen, meldet euch doch bitte beim OK-Team. Wir sind sicher, dass dieses mit euch zusammen eine Lösung findet, welche alle zufrieden stellt.

Ich wünsche euch frohe Festtage und heute schon ein erfolgreiches 2008.
Für das Präsi-Team Miriam Meier

Für unsere Ehrenmitglieder

Auch dieses Jahr haben unsere Ehren- und Freimitglieder des STV Niederwil die Möglichkeit, sich am **Montag, 10. Dez 2007 von 19.00 Uhr – 20.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 056 / 621 89 23** zwei Sitzplätze für die Turnervorstellung zu reservieren.

Ruhestand und Sieg

Die beiden Turnerinnen des STV Niederwil, Melanie Horat und Nadja Gasser, haben ihre Karriere als zu Zweit Turnerinnen erfolgreich abgeschlossen.

Am Seeländischen Turnfest im Juli erreichten die Beiden mit der Note 9.33 den 3. Schlussrang in der Kategorie Aerobic 2er-5er Teams.

Im August am Rothristercup erturten sie in der Gymnastik die Note 9.12 und landeten auf dem 7. Rang.



Den letzten Wettkampf in ihrer 4-jährigen Karriere bestritten die Gymnastinnen am Aerobiccup in Zug. Sie zeigten ihre Choreographie mit viel Freude und Gelassenheit ein letztes Mal einem grossen Publikum und einem erfahrenen Wettkampfrichter. Sie wurden mit der Note 9.22 und dem 3. Schlussrang belohnt und hängen nun ihre Aerobic- und Gymnastik-

Im Rausch der 7 Meere
TURNERVORSTELLUNG 07
STV NIEDERWIL

Mittwoch, 26.12.2007
13:30 & 20:00 Uhr

Samstag, 29.12.2007
20:00 Uhr

SKIPPER-LOUNGE
PULVERMAGAZIN
VORRATSKAMMER
KOMBÜSE

Abendklasse oder Platzreservation unter www.stv-niederwil.ch

stv-niederwil.ch

Silvesterparty

ab 20Uhr MZH Niederwil
coverband "no limit"

ab 16 Jahren
eintritt 20.-
hei-go-taxi 7.-

schuhe an den Nagel.

Verstärkt wurden die beiden Turnerinnen am Zuger Aerobiccup von 4 Aerobicbegeisterten Mädchen der GymGirls Niederwil.



Sie erreichten mit der **Note 8.75** den

1. Rang in der Kategorie 3er - 6er Teams Jugend.

Herzliche Gratulation zu diesem Erfolg.

Wir wünschen den beiden Turnerinnen in ihrem wohlverdienten „Ruhestand“ weiterhin viel Freude am Sport und viel Energie für die Arbeit mit den GymGirls.

Redaktion

Strampelnd durch Neuseeland

Was schreibt man, wenn man seit fast einem Jahr unterwegs ist und jeden Tag etwas Neues erlebt? Ich könnte über Australien schreiben wo ich mich anfangs Jahr mit Dario Schweizer herumgetrieben habe. Zum Beispiel wie wir mit einem Landcruiser etliche Knie tiefe Flüsse überqueren mussten. Oder wie wir unser mehrmals im Sand stecken gebliebenes Auto freigeschaufelt haben. Nicht zu vergessen natürlich die etlichen Platten Reifen die wir eingefangen haben. Und natürlich die philosophischen Gespräche mitten im Outback mit Steak und Bier. Es war ein grosses Abenteuer, was wir zwei da erleben durften. Es machte aber auch grossen Spass.

Was kommt euch in den Sinn wenn ihr Alaska hört? Schnee, kalt, Eis.... Ich muss euch leider enttäuschen. Ich habe einen der wärmsten und schönsten Sommer seit langem erleben dürfen. Ich arbeitete als Mech-

aniker in einer Camper-/Autovermietung in Zentralalaska. Ich war zuständig für die Wartung und Instandhaltung aller Fahrzeuge. Ich konnte mit vielen interessanten Leuten arbeiten und so auch gleich mein Englisch aufbessern. Von morgens bis abends arbeitete ich in einer Werkstatt und von 21.00 Uhr bis morgens um 7.00 Uhr war ich Betreuer/Aufseher/Berater/Psychologe in einem Hostel (Jugendherberge). Ich wohnte auch gleich an diesem Ort. Ich hatte aber auch immer wieder die Gelegenheit den grössten Staat der USA zu bereisen. Ich flog viele Tausend Meilen in kleinen Flugzeugen die man bei uns nur noch im Verkehrsraum findet, landete mit Wasserflugzeugen auf Flüssen die halb so breit wie die Reuss waren, paddelte etliche Meilen und Tage mit dem Kanu durch den Alaskan-Bush, versuchte mich immer wieder als Fischer, und streifte tagelang durch die Wälder. Als ich auf der Elchjagd war, versuchte ich ruhig zu bleiben, als sich ein ausgewachsener Grizzly mitten in der Nacht an meinem Zelt zuschaffen machte oder probierte mich möglichst nahe (10 Meter) an einen Eisbären heranzuschleichen... Zum Glück war mein Kollege mit dem Auto direkt hinter mir...

Wie ihr lesen könnt, habe ich erlebnisreiche 6 Monate in Alaska erleben dürfen. Konnte persönlich viel profitieren und habe einige neue wirklich gute Freunde kennen gelernt.

Als die Tage dann aber merklich kürzer wurden, (zur Information: am 21. Juni ist es fast 24 Stunden hell), beschloss ich Alaska zu verlassen und nach Hawaii zu fliegen. Wer von euch hat nicht auch schon die Fernsehserie Magnum gesehen und sich gewünscht, mit einem Cabriolet durch Honolulu zu kurven?

Ich verbrachte dann auch drei Wochen in Hawaii. Versuchte mich im Surfen..., mit Betonung auf versuchen... Unihockey spielen ist dann doch einfacher...

Bestaunte die bunte Unterwasserwelt als ich beim Schnorcheln war oder genoss einfach ein gutes Bier irgendwo nahe am Meer.

Nach Hawaii flog ich über Fiji nach Neuseeland.

In Neuseeland befinde ich mich immer noch. Ich kam in **Auckland** an und hatte eigentlich die Absicht ein Auto zu kaufen, so wie ich es in anderen Ländern auch schon gemacht habe. Aber dann lief ich an diesem Fahrrad-

geschäft vorbei. Eine Stunde später war ich stolzer Besitzer eines neuen Velo mit Satteltaschen.



So bin ich jetzt schon zwei Wochen mit dem Velo unterwegs und habe heute meine 900 Kilometer zurückgelegt. Es macht grossen Spass und ich werde noch einige Wochen weiterfahren.

Wann ich nach Hause kommen werde, weiss ich im Moment noch nicht genau. Falls es mir nicht auf die Turnervorstellung reichen sollte wünsche ich euch viel Kraft und Freude beim Vorbereiten und eine erfolgreiche Vorstellung.

See ya

Beat Zoller

Wir wünschen Beat viel Erfolg auf seinen restlichen Kilometern durch Neuseeland und eine gute Heimkehr in die Schweiz.

Thomi Moor

ANTV Hit in Endingen

Voller Tatendrang und mit trainierten Muskeln treffen sich am Vormittag des 3. Novembers 2007 acht Jugibuben in ihren blauen Jugi-Shirts, um in Endingen den ANTV Hit zu gewinnen.

Angekommen und auch schon eingeturmt geht der Vornotenwettkampf los. Hochsprung, Pendellauf, Kugelheben, Freiübung und Medizinballstossen gehören dazu. Nach einer kurzen Pause geht es weiter mit je drei Gängen Ringen mit manchmal längeren und manchmal schlagartig schnellen Zweikämpfen.

Am Schluss landeten alle der acht Teilnehmer im Mittelfeld der jeweiligen Kategorie und durften verdient einen Preis auslesen.



Es war ein guter und fairer Wettkampf für alle Wettkämpfer!

Benny Heimberg

Freudiger Besuch

Donnerstag, 30. Juli 2007, kurz vor halb acht abends. Einige Niederwilerinnen, Nesselbacherinnen und ähnliche rutschen auf den Bänkli im Foyer hin und her. „Hey lueged emol det osse!“... „Huiii, es esch so wiit!“...



Richtig, es war so weit. Man konnte auf dem Pausenplatz die ersten weiblichen Wesen in roten Trainerjacken erkennen. Nach und nach trudelten die sportbegeisterten und vorfreudezeigenden Nachbarinnen des DTV Fi-Gö ein. (Da gab es sogar welche, die Geschenke unter dem Arm hatten!) Dieser letzte Donnerstag im Monat August war nämlich der Startschuss in eine neue Ära! Lange geplantes, nie zuvor durchgeführtes war nun Wirklichkeit geworden. Und dazu genügte ein Drink an der Bar am Grümpeltturnier in Niederwil©.

Nach kurzer Erklärung des Abendprogramms starteten wir auch schon mit dem gemeinsamen Einturnen. Und nicht dass jetzt einige von euch denken, das war ein Zuckerschlecken. Denn Ruth Stadelmann kitzelte all unsere Muskeln und liess uns so richtig schwitzen! Herrlich!

Mit roten Köpfen und einem Lächeln im Gesicht bildeten wir anschliessend vier gemischte Gruppen und schon ging's los mit dem Kampf. In der einen Halle wurden in Rekordzeit zwei

fantastische Burgen aus Turnergeräten, Matten und allem was sonst noch so im Geräteraum herumstand gebaut. In der anderen Halle entstand in Windeseile der ultimative Brennball-Parcour. Dann der Startpiff! Kampfgeschrei mit Angriffslust (genannt Burgschlacht) zum einen und schwerster Hindernislauf mit Monsterhürden (genannt Brennball) zum anderen. Alle Turnerinnen zeigten vollen Einsatz. Es war für die Schiedsrichter sowie für die Zuschauer ein Spektakel sondergleichen! © Jede Gruppe hatte ihre Kniffs und Tricks wie sie die Gegnergruppen zu bewältigen versuchten (teilweise sogar erfolgreich).

Nach anstrengenden **sechs** Runden, folgte eine erfrischende Dusche und anschliessend das kühle Mineral !!! und die feine Wurst vom Grill. Das Siegerteam wurde gefeiert und der DTV Fi-Gö gab spontan bekannt, dass sie das nächste Aufeinandertreffen organisieren werden!

Es war wirklich ein gelungener Abend! Ein grosses Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben! Sei es mit einem Kuchen fürs Dessertbuffet, den Mohrenköpfen als Geschenk, dem Helfen beim Aufstellen und Abräumen oder einfach nur mit der Anwesenheit und dem Einsatz. Fränzi Heimberg

Training der Lachmuskeln...

Frauen-Fitness kulturell unterwegs. Wer sich da auf einen ganz romantischen Abend einstellte, irrte sich sehr.



Däneli und Heidi, in der heutigen Zeit erzählt, treffen sich nach Jahren. Ihre gemeinsamen Jugendjahre werden mit den beliebten Hits erzählt – fantastische Kombination, wie auch mit der Kulisse.

Die Geschichte wird von drei amüsanten Murmeltieren ergänzt, die ihre eigene Liebe leben....

Mehr wird nicht verraten, es lohnt sich auf jeden Fall und wir hatten Mega-Plausch. Wir 17 Frauen sangen und klatschten die Hits mit, lach-

ten mit den „Munggen“ – ein ganz toller Abend.

Dieser Event spricht alle an: ob jung oder Junggebliebene, ob Romantiker oder solche die von der Liebe genug haben (kann man ja nicht!!)

Als Tip: mit der S-Bahn Mellingen-Hardbrücke ist es so bequem, dass man auch die Zeit hat, sich einen Apéro und Nachdrink zu gönnen.

Irma Meier

Mehr dazu auch unter <http://www.ewigiliebi.ch/>

Wir gratulieren herzlich...

...und wünschen euch auch weiterhin gute Gesundheit und viel Lebensfreude:

60 Jahre:

**Michel Annelies, Dottikon
Gauch Kurt, FM, Rheinfelden**

65 Jahre:

**Hablützel Georgette, EM, Wettswil
Meier-Seiler Willi, Niederwil
Meier-Weber Toni, EM, Wohlen**

Ups, das sollte ich noch tun...

Haben meine Adressdaten (Post, Telefon, Natel, Mail, Website, etc) in letzter Zeit Änderungen erfahren? Habe ich diese dem STV schon gemeldet? Wenn nicht, wäre dies dringend an Hansruedi Schüepp Tel 056 622 46 53 zu tun. Du hilfst uns damit Umtriebe und Kosten zu sparen. Herzlichen Dank.

Thomi Moor

Topp erfolgreich im 2007

Die Gymnastikgruppe-Gross und Gymnastikgruppe-Mittel hatten eine sehr gute Saison hinter sich.

Gymnastikgruppe-Gross dürfen gleich zweit Titel feiern, nämlich Kantonalmeister und Freiamtmeister.

Die Gymnastikgruppe-Mittel erreichte am Rohtrister-Cup den super 3. Rang



Das Leiterteam gratuliert recht herzlich den Mädchen und hoffen auf ei-

nen guten Erfolg an der Schweizermeisterschaft in Chiasso am 1.+2. Dezember 2007
Melanie Horat

Männerriegenhock

Nach einem Jahr Unterbruch, durften wir am Freitag, 9. November 2007 eine grosse Schar Männerriegler mit ihren Partnerinnen am Männerriegenhock 07 begrüßen. Der Plauschabend stand dieses Jahr unter einem speziellen Ereignis: Der erfolgreiche Abschluss der Sanierung von Heinis neuem Schafstall.



Zu all unserer Überraschung verwöhnte Heini uns mit einem exzellenten 5-Gänger. Keine Wünsche blieben offen. Bewirtet wurden wir vorzüglich von Berti Wittwer und Cornelia Stutz. Dazwischen umrahmte musikalisch unser MR-Trio, Pius, Hans und Hansruedi den Abend gekonnt mit ihrem vielfältigen Repertoire. Angeregte Gespräche pflegten die Kameradschaft in der gemütlichen Gaden-ambiance.



Ein toller Abend, der nur allzu schnell verging. Ein herzliches, grosses Dankeschön an Heini Wittwer und seine Helferinnen, sowie unseren Musikanten für diesen schönen Abend sei hier im Namen aller Anwesenden nochmals ausgesprochen.

Thomi Moor, MR-Präsi

Onlinerreservation TuVo 07

Nicht vergessen: Aufgeschaltet wird die Reservation am **11. und 12. Dezember 2007**. Die genauen Zeiten

werden rechtzeitig im Bordbuch ausgeschrieben. **Ab dem 12. Dezember 2007 bleibt die Online-Reservation bis kurz vor auslaufen der Galeone offen**

Klick's des Monats



Gell Hansruedi, die merked da jo nöd, dass ich das Buech verchert aluege....

Pius stöbert im alten Auftragsbuch der Wyssenbacher-Sage anlässlich der Exkursion der Männerriege vom 12.Okt. 2007

Chlausmarsch Damenriege



Chlausmarsch der Damenriege Niederwil am 6. Dezember 2007. Treffpunkt: 19:00 Uhr bei der Turnhalle. Gemeinsam machen wir uns auf die Suche nach

dem Samichlaus... Zieht euch dem Wetter entsprechend an. Und soviel darf schon mal verraten werden => es gibt unterwegs einen Apéro
Ziel: Weihnachtsmarkt in Bremgarten / Rückreise: individuell mit Postauto
Wir freuen uns auf einen mal etwas anderen Chlausshock.

Der Vorstand DR

Impressum

Ausgabe Nr 9Dezember 07

Redaktion.....Thomi Moor
Berichte.....Verfasser siehe Berichte
Herzlichen Dank allen Schreibenden!
Internet www.stv-niederwil.ch

Dieser Newsletter wurde im Internet aufgeschaltet. Er wird per Post nur Mitgliedern ohne Internetzugang zugestellt.

Unihockey Herren 1. Liga

Die achte Runde der laufenden Meisterschaft findet am **2. März 2008** in Niederwil statt.

09:00 **STV Niederwil AG** - Ticino UH Bellinzona II

11:45 Mettmensstetten Unicorns - **STV Niederwil AG**

Heute schon reservieren.

Alle weiteren Daten, Resultate und Spielberichte laufend unter www.stv-niederwil.ch

Skiveekend Gesamtturnverein

Am **1./ 2. März 2008** findet das Skiveekend vom Gesamtturnverein auf der Lenzerheide statt.

Bitte reserviert dieses Wochenende schon heute. Die Platzzahl ist begrenzt. Anmeldung ab sofort möglich an frei.fabienne@gmx.ch, oder Tel 079 659 12 06

GV Gesamtturnverein

Nicht vergessen: Am Samstag, 8. März 2008 findet die GV des STV-Niederwil statt. Der Vorstand erwartet einen Grosseaufmarsch der Vereinsmitglieder.

Vielen **Für Ihr JA** **Dank**
zur Sanierung der Sportanlage

Werte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Nach der erfolgreichen Abstimmung und Zustimmung zur Sanierung der Sportanlage möchten wir nicht einfach zum Tagesgeschehen übergehen, ohne uns nochmals für das deutliche Zeichen Ihrer Wertschätzung für unsere Vereins- und Jugendarbeit zu bedanken.

Wir wissen wohl zu schätzen, dass es, vor allem in der heutigen Zeit, nicht selbstverständlich ist, dass ein solches Projekt eine so breite Zustimmung eines so grossen Teiles der Bevölkerung erhält.

Wie auch bereits in den vielen Stellungnahmen zu lesen war, ist der jetzige Zeitpunkt aus vielerlei Hinsicht jedoch ideal, um dieses zukunftsorientierte Projekt gemeinsam und mit Unterstützung aller Beteiligten in Angriff zu nehmen.

Letztlich hoffen wir, dass sich die während der Referendumsphase aufgewühlten Wogen möglichst bald wieder glätten und rasch der Vergangenheit angehören.

In diesem Sinne nochmals ein recht herzliches

DANKESCHÖN

Im Namen der involvierten Vereine

Newsletter April 2008

Beiträge aus den Riegen und der Vereinsmitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Die Leserinnen und Leser freuen sich auf euere Beiträge!

Redaktionsschluss:
26. März 2008